

Ziel

Der sichere Umgang mit Arbeitsbühnen setzt voraus, dass der Bediener Kenntnisse über das fahrphysikalische Verhalten sowie die sichere Bedienung der Arbeitsbühne hat. Die steigenden Unfallzahlen der Praxis zeigen jedoch, dass die erforderlichen Grundkenntnisse im Umgang mit Arbeitsbühnen fehlen.

Der Lehrgang „Ausbildung Hubarbeitsbühnen“ soll dem Teilnehmer die erforderlichen theoretischen und praktischen Kenntnisse zum sicheren Umgang mit Arbeitsbühnen vermitteln und erfüllt gleichzeitig die Verpflichtung des Betreibers/Unternehmers zur Ausbildung gem. BGG 966, BGI 720, Arbeitsschutzgesetz und Betriebssicherheitsverordnung.

Der geprüfte Ausbildungssatz behandelt die wesentlichen Inhalte für einen sicheren Umgang mit Hubarbeitsbühnen. Die Gliederung orientiert sich an den berufsgenossenschaftlichen Grundsätzen, wie sie für die Ausbildung nach BGG 966 und sicherer Umgang mit fahrbaren Hubarbeitsbühnen nach BGI 720 festgesetzt wurden.

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen
- Unfallgeschehen
- Arten von Hebezeugen
- Anforderungen an den Bediener von Hubarbeitsbühnen
- Standsicherheit
- Aufstellen
- Sicherheitseinrichtungen
- Arbeiten in der Nähe von Freileitungen
- Sondereinsätze (Baumarbeiten)
- Verladen
- Funktions- und Sicherheitsprüfung
- Abschlussfragen (Theoretische Prüfung)
- Praktische Fahrübungen (Praktische Prüfung)



Abschluss

Bedienerausweis

Teilnehmerkreis

Sicherheitsbeauftragte und verantwortliche Personen, Führer/ Bediener von Arbeitsbühnen, Transport- und Maschinenführer

Dauer

1-tägiger Lehrgang, von 8 – ca. 16:00 Uhr

Teilnehmervoraussetzung

Sicherheitsschuhe, Arbeitskleidung, Passbild, 18 Jahre, geistige und körperliche Eignung
Die Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung nach G25 sollte durchgeführt werden.

Schulungskosten

1-2 tägiger Lehrgang, von 8:30 – ca. 16:00 Uhr (Für Fortgeschrittene) EUR 126,00*
2-3 tägiger Lehrgang, von 8:30 – ca. 16:00 Uhr (Für Anfänger) EUR 168,00*
oder EUR 780,00* Seminar beim Kunden pro Tag pauschal bis 12 Teilnehmer

Schulungsort

ASIS-Schulungszentrum in Kirchberg oder direkt in Ihrem Betrieb (Inhouse-Schulung)

Anmeldung

Tel.: 06752-6783 Mobil: 0179-6063641
www.staplerfahrschule.de



* Preise zzgl. Fahrtkosten, diese setzen sich zusammen aus Fahrzeit und Kilometerpauschale. Alle Preise zzgl. MwSt. Absagen bis 8 Arbeitstage nach Anmeldung sind kostenfrei. Danach berechnen wir Stornogebühren, siehe AGB

Ausbildung für Bediener von Gabelstaplern (Staplerschein)



Ziel

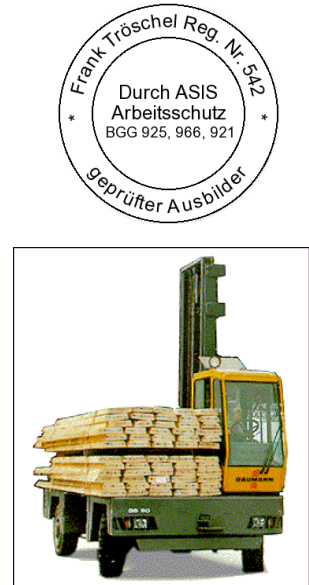
Der sichere Umgang mit Gabelstaplern setzt voraus, dass der Bediener Kenntnisse über das fahrphysikalische Verhalten sowie die sichere Bedienung des Gabelstaplers hat. Die steigenden Unfallzahlen der Praxis zeigen jedoch, dass die erforderlichen Grundkenntnisse im Umgang mit Flurförderzeugen fehlen.

Der Lehrgang „Ausbildung Staplerfahrer“ soll dem Teilnehmer die erforderlichen theoretischen und praktischen Kenntnisse zum sicheren Umgang mit diesen Geräten vermitteln und erfüllt gleichzeitig die Verpflichtung des Betreibers/Unternehmers zur Ausbildung gem. § 7 BGV D 27 „Flurförderzeuge“, BGG 925, Arbeitsschutzgesetz und Betriebsicherheitsverordnung.

Der geprüfte Ausbildungssatz behandelt die wesentlichen Inhalte für einen sicheren Umgang mit Staplern. Die Gliederung orientiert sich an den berufsgenossenschaftlichen Grundsätzen, wie sie für die Ausbildung nach BGG 925 festgesetzt wurden.

Inhalt

- Rechtliche Grundlagen
- Unfallgeschehen
- Arten von Flurförderzeugen
- Anforderungen an den Bediener von Gabelstaplern
- Standsicherheit
- Technik, Tragfähigkeit
- Sicherheitseinrichtungen
- Sondereinsätze
- Wartung und Pflege
- Funktions- und Sicherheitsprüfung
- Abschlussfragen (Theoretische Prüfung)
- Praktische Fahrübungen (Praktische Prüfung)



Abschluss

Staplerschein (Bedienerausweis)

Teilnehmerkreis

Sicherheitsbeauftragte und verantwortliche Personen, Führer/ Bediener von Gabelstaplern, Transport- und Maschinenführer

Dauer / Preise

1-2 tägiger Lehrgang, von 8:30 – ca. 16:00 Uhr (Für Fortgeschrittene) EUR 126,00*

2-3 tägiger Lehrgang, von 8:30 – ca. 16:00 Uhr (Für Anfänger) EUR 168,00*

oder EUR 780,00* Seminar beim Kunden pro Tag pauschal bis 12 Teilnehmer

Teilnehmervoraussetzung

18 Jahre, geistige und körperliche Eignung

Die Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung nach G25 sollte durchgeführt werden.

Schulungsort

Inhouse-Schulung in Ihrem Betrieb oder
Industriegebiet Hugo-Wagener-Str. 2, 55481 Kirchberg

Anmeldung

Tel.: 06752-6783 oder 06763-302251 Mobil: 0179-6063641

www.staplerfahrschule.de

BEDIENER - FAHRER AUSWEIS
DRIVER DOCUMENT OF IDENTIFICATION

Gabelstapler BGG 925 FORK LIFT TRUCK	EXAMINED 23.02.1987
Hubarbeitsbühnen BGG 925 LIFT WORK PLATFORMS	07.05.1988
Kran BGG 925 CRANE	10.10.1995

Frank Tröschel

ASIS CARD www.troeschel.com www.staplerfahrschule.de

Der Inhaber dieses Ausweises ist als Bediener der vorderseitigen Arbeitsmittel (nur mit Datum) ausgebildet und verpflichtet die Unfallverhütungsvorschriften, Betriebsanweisungen und Gefährdungsbeurteilungen einzuhalten. Die Fahrerlaubnis ist nur Gültig in Verbindung mit einer schriftlichen Beauftragung durch den Arbeitgeber. Die Ausbildung für Hubarbeitsbühnen (Powered Access Licences) beinhaltet die Kurse: PS / SL / TP / VMP. Mitgelieferte Dokumentation: Zertifikat der Ausbildung.

The owner of this document of identification is as an operator trained and certified for the prevention of accidents to keep operating instructions and end-user manuals. The license is only valid with a written agency for using the devices. The training of Lift Work Platforms is for the courses: PS / SL / TP / VMP. Its a another form of PAL CARD. Applicable documentation: certificate of training.

- Gabelstapler
- Forklift truck
- Arbeitsbühnen
- Lift work platforms
- Krane, Crane

Inhouse Safety Expert Office

Sachverständigenbüro für Arbeitssicherheit Frank Tröschel
Auf der Schanze 16 D-55606 Km T. +496752-6783 M. +49179-6063641

* Preise zzgl. Fahrtkosten, diese setzen sich zusammen aus Fahrzeit und Kilometerpauschale. Alle Preise zzgl. MwSt. Absagen bis 8 Arbeitstage nach Anmeldung sind kostenfrei. Danach berechnen wir Stornogebühren, siehe AGB

Ziel, Hintergrund

Brücken-, Portal- und Hallenkrane sind in unterschiedlichsten Bereichen und Bauarten im Einsatz. Durch unsachgemäße Bedienung können erhebliche Personen- und Sachschäden verursacht werden. In den Vorschriften der Berufsgenossenschaften ist daher festgelegt, dass jede/r Kranführer/in eine Ausbildung mit theoretischer und praktischer Prüfung nachzuweisen hat.

Der Lehrgang „Ausbildung Kranführer“ soll dem Teilnehmer die erforderlichen theoretischen und praktischen Kenntnisse zum sicheren Umgang mit diesen Geräten vermitteln und erfüllt gleichzeitig die Verpflichtung des Betreibers/Unternehmers zur Ausbildung gem. BGV D 6, BGG 921, Arbeitsschutzgesetz und Betriebssicherheitsverordnung.

Der geprüfte Ausbildungssatz behandelt die wesentlichen Inhalte für einen sicheren Umgang mit Kranen. Die Gliederung der orientiert sich an den berufsgenossenschaftlichen Grundsätzen, wie sie für die Ausbildung nach BGG 921 festgesetzt wurden.

Inhalt

- Gesetzliche Vorschriften und Vorgaben der Berufsgenossenschaft
- Unfallverhütungsvorschriften, Bedienungsvorschriften, Sicherheitsregeln
- Bauarten, Baugruppen und Sicherheitseinrichtungen von Kranen
- Persönliche Schutzausrüstungen
- Umgang mit Lasten, Arbeit mit Traglasttabellen
- Grundsätze des Anschlagens und Handzeichengebung
- Anforderungen an die Kranabnahme/Kranprüfung
- Pflege- und Wartung, Sichtkontrollen und Funktionsproben
- Verhalten bei Störungen
- Praktische Übungen
- Theorieprüfung und praktischer Einzeltest



Abschluss

Teilnehmerzertifikat und Kranführerausweis (Bedienerausweis)

Teilnehmerkreis

Sicherheitsbeauftragte und verantwortliche Personen, Führer/ Bediener von Kranen.

Dauer

1- tägiger Lehrgang, von 8:30 – ca. 16:00 Uhr (Für Fortgeschrittene) EUR 126,00* pro Teilnehmer
 2-3 tägiger Lehrgang, von 8:30 – ca. 16:00 Uhr (Für Anfänger) EUR 168,00* pro Teilnehmer
 oder EUR 780,00* EUR Seminar beim Kunden pro Tag pauschal bis 12 Teilnehmer.

Teilnehmervoraussetzung

18 Jahre, geistige und körperliche Eignung
 Die Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung nach G25 sollte durchgeführt werden.

Schulungsort

Inhouse-Schulung in Ihrem Betrieb oder
 Industriegebiet Hugo-Wagener-Str. 2, 55481 Kirchberg

Anmeldung

Tel.: 06752-6783 oder 06763-302251 Mobil: 0179-6063641
www.staplerfahrschule.de



* Preise zzgl. Fahrtkosten, diese setzen sich zusammen aus Fahrzeit und Kilometerpauschale. Alle Preise zzgl. MwSt. Absagen bis 8 Arbeitstage nach Anmeldung sind kostenfrei. Danach berechnen wir Stornogebühren, siehe AGB

Sachverständigenbüro Frank Tröschel, Arbeitsschutz und Kfz
Staplerfahrerausbildung, Ausbildung für Bediener von Hubarbeitsbühnen, Kranführerausbildung.
Sicherheitstechnische Betreuung nach Arbeitssicherheitsgesetz

Auf der Schanze 16, 55606 Kirn / 06752-6783 Hugo-Wagener-Str.2 55481 Kirchberg / 06763-302251 Mobil 0179-6063641
www.troeschel.com / info@troeschel.com

Profil Frank Tröschel, Inh.

BDSH - geprüfter Sachverständiger Kfz und Arbeitssicherheit,
Fachkraft für Arbeitssicherheit BGN, Staplerfahrlehrer BGN,
Kfz-Meister, Sachkundiger Schankanlagen, Berufskraftfahrer
DVFG / DVGW geprüfter Sachkundiger für Gasanlagen,
Kfz-Prüfstellenleiter GTÜ, Kirchberg.

Profil ASIS

Sicherheitstechnische Betreuung 9 Betriebe mit 500 Mitarbeitern
Ausbildungen, Schulungen, Unterweisungen ca. 3000 seit 1990,
Europaweit.
Deinstleistungen rund um den Arbeitsschutz.

Leistungsspektrum Kfz

Amtliche Hauptuntersuchungen
Untersuchung des Motor und Abgasmanagements
Änderungsabnahmen
Sicherheitsprüfungen
Wertgutachten
Schadengutachten
Prüfung von Flüssiggasanlagen in Kfz
Kfz-UVV-Prüfungen
UVV-Prüfung Ladungssicherung



Leistungsspektrum Arbeitsschutz

Ausbildung von
Staplerfahrern, Bedienern von Hubarbeitsbühnen
Hallenkranführern, Lkw-Ladekranführern
Unterweisungen Arbeitsschutz
Sicherheitstechnische Betreuung
Weiterbildung, Schulung, Ausbildung der Ausbilder
Gefährdungsbeurteilungen
Umsetzen der Betriebssicherheitsverordnung
Messungen, Beleuchtung, Lärm
UVV-Prüfungen

Qualitätssicherung

Wir arbeiten streng nach den Vorgaben des Bundesministerium für Arbeit und Soziales anerkannten Gütekriterien des VDSI.
Berufsgenossenschaftliche Grundsätze (z.B. BGG 925) werden bei den Ausbildungen umgesetzt.
Ständige Weiterbildungen und Qualifikationen sind durch den VDSI, BDSH, VBG, GTÜ garantiert.
Wir setzen nur qualitativ Hochwertige Software und Ausbildungsmittel ein.
Unser internes Qualitätsmanagementsystem gewährleistet geringe Kosten und günstige Preise für unsere Kunden.

Mitglied im

